

19. Juni 2024

REFORM Fenster GmbH: Vorreiter im Klimaschutz als neuer Klimabündnis-Betrieb

Steyr - Mit einer Kombination aus modernster Technologie und umweltbewussten Entscheidungen setzt REFORM Fenster als Klimabündnis-Betrieb neue Maßstäbe in der Branche. Das freut auch Umwelt- und Klimalandesrat Stefan Kaineder: „Wir sind stolz darauf, REFORM Fenster als neuen Klimabündnis-Betrieb begrüßen zu dürfen. Der Betrieb zeigt, dass Klimaschutz und wirtschaftlicher Erfolg Hand in Hand gehen.“

Die Produktion von Kunststofffenstern mit einem hohen Rezyklat-Anteil und das Recycling von Verschnitt-Resten sind nur einige Beispiele, die REFORM Fenster innovativ löst. Das gut gedämmte Bürogebäude, das 2008 den Energy Globe Award erhielt, trägt ebenfalls zur Energieeffizienz bei. Die Produktionshalle wird über Infrarot-Deckenstrahlplatten beheizt, und eine PV-Anlage mit 200 kWp Leistung erzeugt saubere Energie. Im Unternehmensfuhrpark befinden sich vier E-Autos und ein Hybrid-Auto, ergänzt durch drei E-Ladestationen. Zudem wurde die Beleuchtung in der Produktionshalle bereits auf energieeffiziente LED-Technik umgestellt.

Zukünftig plant die REFORM Fenster GmbH weitere Maßnahmen, um ihren Beitrag zum Klimaschutz zu intensivieren. Ein/e Nachhaltigkeits-Beauftragte/r wird bestellt, um die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele zu koordinieren. Das Unternehmen wird ein Klimaschutzleitbild auf seiner Website veröffentlichen und jährlich eine Klimabilanz führen, die Energie, Mobilität und Ressourcen umfasst. Der Umstieg auf zertifiziertem Ökostrom und die Umstellung der Bürobeleuchtung auf LED-Technik stehen ebenfalls auf der Agenda. Ein Konzept zur Umstellung der Gebäudeheizung von Gas auf eine klimafreundliche Alternative wird erarbeitet. Die Strategie „Vermeiden, Verlagern, Verbessern“ soll im Bereich Mobilität angewendet werden, um die Umweltauswirkungen weiter zu reduzieren. Zudem werden nachhaltige Beschaffungskriterien ausgearbeitet.

„Mit diesen Maßnahmen unterstreicht die REFORM Fenster GmbH ihr starkes Engagement für den Klimaschutz. Die Partnerschaft mit dem Klimabündnis OÖ unterstreicht das Klimaschutzengagement beider Unternehmen und wird hoffentlich auch viele weitere Betriebe dazu inspirieren, die Chancen des europäischen Green Deal aktiv zu nutzen. Mit Unterstützung unserer Expert:innen verbessern Klimabündnis-Betriebe ihre Klimabilanz, stärken ihre Wettbewerbsfähigkeit und sichern zukunftsfähige Arbeitsplätze“, freut sich Norbert Rainer, Geschäftsführer des Klimabündnis Oberösterreich.

Bildtext: Norbert Rainer, GF Heinz Panzer, LR Stefan Kaineder

Foto: Klimabündnis OÖ